



PORSCHE

Presse-Information

29. Juni 2016

Nr. 55/16

Managementberatung stationiert 50 Mitarbeiter in Bayern und setzt auf Digitalisierung

Porsche Consulting mit neuem Büro in München

Stuttgart. Mit einem Büro in München baut die Porsche Consulting GmbH ihr Geschäft in Süddeutschland aus. 50 Mitarbeiter haben jetzt die neuen Räume an der Moosacher Straße, nördlich des Olympiaparks, bezogen. Bis Ende 2018 soll die Zahl auf 80 Beraterinnen und Berater steigen. Zu den Tätigkeitsschwerpunkten des Münchner Büros gehören die Branchen Automobil, Autozulieferer, Maschinen- und Anlagenbau, Luft- und Raumfahrt sowie Finanzdienstleistungen.

Anlässlich der Büroeröffnung betonte Oliver Blume, Vorsitzender des Vorstandes der Muttergesellschaft Porsche AG, ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal: „Wer als Berater bei Porsche Consulting arbeitet, der hat mit Porsche und dem gesamten Volkswagen-Konzern Zugriff auf einen riesigen Erfahrungsschatz. Viele Konzepte, die Porsche Consulting in anderen Branchen anwendet, wurden in unserem großen Konzern bereits mit Erfolg umgesetzt.“

München ist nach Stuttgart und Hamburg der dritte deutsche Standort der 1994 gegründeten internationalen Managementberatung. „Jetzt können wir uns noch besser mit den Unternehmen in Bayern vernetzen“, sagt Eberhard Weiblen, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Consulting GmbH. Für die Wahl des neuen Standorts nennt er aber noch einen weiteren Grund: „Als attraktiver Arbeitgeber schätzen wir Städte, in denen sich unsere Mitarbeiter auch in der Freizeit besonders wohl fühlen. München ist nicht nur eine herausragende Wirtschaftsmetropole, sondern auch in puncto Lebensqualität ideal.“

Die bayerische Landeshauptstadt sei, so Weiblen, zudem einer der wichtigen deutschen Impulsgeber für den digitalen Wandel. „Als Berater werden wir unseren Beitrag dazu leisten, dass die Digitalisierung in allen Wirtschaftsbereichen ein voller Erfolg wird. Gerade Traditionsunternehmen brauchen jetzt Unterstützung bei der Umsetzung.“ Geleitet wird das neue Büro von Federico Magno. Der Partner bei der Managementberatung ist seit dem Jahr 2000 für Porsche Consulting tätig. Magno stammt aus Norditalien, von 2007 bis 2014 leitete er die italienische Tochtergesellschaft Porsche Consulting S. r. L. in Mailand.

Der Umsatz der schnell wachsenden Managementberatung durchbrach im abgelaufenen Geschäftsjahr erstmals die Marke von 100 Millionen Euro: Das Jahr 2015 schlossen die Berater mit einem Umsatz von 103,6 Millionen Euro ab – nach 90,2 Millionen Euro im Jahr 2014. Das entspricht einem Plus von rund 15 Prozent.

Porsche Consulting zählt zu den zehn führenden Unternehmensberatungen in Deutschland und belegt in Branchenvergleichen Spitzenpositionen. Nach dem Grundsatz „Strategisch denken, pragmatisch handeln“ stellt Porsche Consulting die konsequente Umsetzung neuer Konzepte in den Mittelpunkt. Diese Grundeinstellung hat bereits bei der Muttergesellschaft Porsche AG dazu beigetragen, der profitabelste Automobilhersteller der Welt zu werden.

Die Managementberatung beschäftigt weltweit 385 Mitarbeiter. Die hervorragende Geschäftsentwicklung erfordert einen stetigen Personalausbau sowohl an allen drei deutschen Standorten als auch in Mailand, São Paulo, Atlanta und Shanghai. Gesucht werden Frauen und Männer mit Wirtschafts- oder Industrieerfahrung, bevorzugt in der Digitalisierung oder bei neuen Mobilitätskonzepten wie der Smart Mobility. Allein im Jahr 2016 sollen 70 hoch qualifizierte Mitarbeiter weltweit eingestellt werden.